

Die letzte Hülfe

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **32 (1906)**

Heft 50

PDF erstellt am: **26.04.2021**

Persistenter Link: <http://doi.org/10.5169/seals-440449>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Druckfehlerteufel.

Darauf sagte er erregt: „Du bist und bleibst halt ein Stümpe!“
Sein glatt radiertes Gesicht strahlte vor Freude.
Darauf bläsierte er seine Ansichten.

Die letzte Hülfe.

„Sarah, hier hab' ich der gekauft a Buch über Graphologie, damit der endlich ändert' De Charakter.“

Bei einer Soirée.

Der Hausherr: „Mei Freilein, der Wein ist doch nit sauer gewesen, daß Se haben fingen müssen: „Kennst du das Land, wo die Zitronen blühen?“

Erwartet.

Frau: „Habt Ihr auch schon auf meinen Besuch gewartet, Fräulein?“
Fräulein: „O ja, Mama hat mir schon Konfekt versprochen, wenn ich Dir recht viel auf die Hüfte stehe und Papa Schläge, wenn ich Dir „auf Wiederseh'n“ sage!“

Je länger man in den Spiegel schaut, desto älter wird man.

Was macht die deutschen Offiziere einseitig?

(Das Monokel.)

Wonach lehnen sich alle Londoner Einwohner?

(Nach einem Nebelpfater.)

Wer flug ist, lernt den Mund zu und die Ohren offen zu halten.

Th. Binder-Broeg A.-G. Zürich I

Oetenbachstrasse 11

Fassweine alt, abgelagerte Flaschenweine, Walliser, Waadtländer, Ostschweizer, Rhein- und Mosel-, Burgunder, Dessertweine und grosse Auswahl in Bordeaux. 76

A. Niederhäuser,

Buchhandlung — Grenchen

verleiht franko bei Einbindung des Betrages, sonst Nachnahme.

Der neue Briefsteller für Abfassung von Briefen, Empfehlungen, Bestellungen, Inseraten, Rechnungen, Wechseln, Quittungen, Buchführung, Verträgen etc., 260 Seiten, geb. Fr. 1. 50.

Seureka! Einfache Schnellschrift, in einer Stunde zu erlernen. 40 Cts.

Volksk. Liebesbriefsteller. 75 Cts.

200 fröhl. Postkartengrüße. 50 Cts.

Der kleine Postmeister oder Der veredelte Franzose, einfache, praktische Methode, in kurzer Zeit und ohne Lehrer geläufig französisch sprechen zu lernen. Fr. 1.—

Der italienische Postmeister, einfache Methode, in kurzer Zeit geläufig italienisch sprechen zu lernen. Fr. 1.—

Die Pflege der weiblichen Brüste. 20 Cts.

Wie man vorwärts kommen kann. 54b 20 Cts.

Wie man Geld verdient. 20 Cts.

Alle 9 Werke statt Fr. 4. 75 für nur Fr. 4. —

Beachtung!

verdienen die Zusammenstellungen, gesetzlich gestatteter Prämien-Obligationen, welche unterzeichnet. Spezialgeschäft jedermann Gelegenheit bietet, sich durch Barkauf oder beliebige monatlichen Beträge in Ct.-Cl.-Rechnung zu erwerben. Haupttreffer von Fr. 600,000, 300,000, 200,000, 150,000, 100,000, 75,000, 50,000, 25,000, 10,000, 5000, 3000 etc. werden gezogen und dem Käufer die Obligationen successiv ausbezahlt. Jede Obligation kann auch einzeln bezogen werden.

Kein Risiko. Jede Obligation wird entweder in diesen od. spätern Ziehungen zurückbezahlt. 44

Jeden Monat Ziehungen. Prospekte versendet auf Wunsch gratis und franko. Die Bank für Prämienobligationen, Bern, Museumstrasse 14.

GRATIS

und verschlossen erhalten Sie meine Prospekte für Bedarfsartikel zur

Kleinerhaltung der Familie.

J. Kitterer, Droguerie, Emmishofen.

Creditreform Zürich

Sektionsbureau des 1888 gegründeten Schweiz. Verbandes mit 43 Filialbureaux

Informationen (Spezial-Auskünfte). Gültlicher und gerichtlicher

Incasso (Schweiz und Ausland) Vertretung in

Konkursen und Nachlass-Verträgen Kontroll-Listen für Mitglieder.

Geschäftsführer: M. Fischer-Fischerich

Bahnhofstrasse 67.

Aktiengesellschaft der Conservenfabrik SEETHAL, Seon

(Aargau)

Spezialitäten:

Feinste Tafel-Confituren

Gelées, Sirupe etc.

Compotte in dünnem

Zucker

aus Ananas, Erd-

beeren, Aprikosen

Pflirsichen,

Mirabellen, Reine-

clauden, Kirschen,

Zwetschen, Quitten,

Heidelbeeren, Birnen

Äpfel etc.

Gemüse-Conserven,

Erbsen, Bohnen,

Tomatenpurée, Spargeln,



Schwärzwurzeln
Schwämme, Cornichons, Pickles, Capern,
Sauerkraut etc. 51

in nur feinsten Qualitäten.

In allen besseren Lebensmittelgeschäften

erhältlich. Man verlange ausdrücklich

Seethaler Confitüren und Gemüse-Conserven.



J. Schulthess, Schuhmacher

29 Rennweg — ZÜRICH — Rennweg 29

Telephon

Telephon

Naturgemässe Fussbekleidung f. Kinder u. Erwachsene.

Auf Grundlage neuester Forschungen erster Autoritäten.

Reparaturen prompt und geschmackvoll.

Spezialität: Richtige Beschuhung von Plattfüßen,

sowie verdorbener und struppierter Füße. 69

Reitstiefel — Bergschuhe.

Nur nach Mass.

Weistlog-Bitter

Fahrräder

neuester Modelle à 92 und 105 Fr., mit Freilauf à 115 und 125. Mäntel à 4.50, mit 1/2 Jahr Garantie 5.90, ein Jahr Garantie 9.50. Cebergreifen 13 Fr. Schlauche 3.50, prime 1 Jahr Garantie 4.50. Acetylen-Lampen Fr. 2.50, prima 4.50. Pumpen

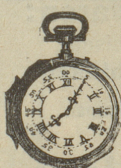
50 Cts. Hosenträger per Paar 10 Cts. Glocken 50 Cts. Oelkannen, vernickelt 10 Cts. Criffe per Paar 40 Cts. Sättel Fr. 3.20, Schraubenzieher 10 Cts. Alle andern Bestandteile 30% billiger als überall. Katalog gratis. 116

Fahrrad-Fabrik-Lager Luzern, Bruchstrasse 33.

Grösstes Geschäft der Zentralschweiz. Vertreter überall gesucht.

Direkt von der Fabrik. Keine Zwischenhändler. Streng reelle Geschäftsleitung.

Ueber 2000 dankbare Kunden vorhanden.



Horlogerie Ad. Laux, Zürich I, Bijouterie

„Limmatquai Nr. 9 — neben Hotel Schiff“

Genfer Taschen-Uhren — Bijouterien

Uhrketten, massive 18 kar. Eheringe n. Gewicht

Regulateure Weckeruhren. 203

Grösste Auswahl. Billigste Preise.

Verkauf und Reparaturen unter Garantie.



Verlangen Sie überall STAHLSPÄHNE ADLERMARKE



J.M. BADER ZÜRICH



Das Neueste & Beste

in elektrischen Taschenlampen, unübertroffen an eleganter Ausstattung, Lichtstärke und Brenndauer, mit Dauerkontakt und Linse, versendet für Fr. 3. — 189

A. Albers, Uhrmacher und Optiker Schaffhausen.

Ersatzbatterie bester Qual. à 60 Cts.